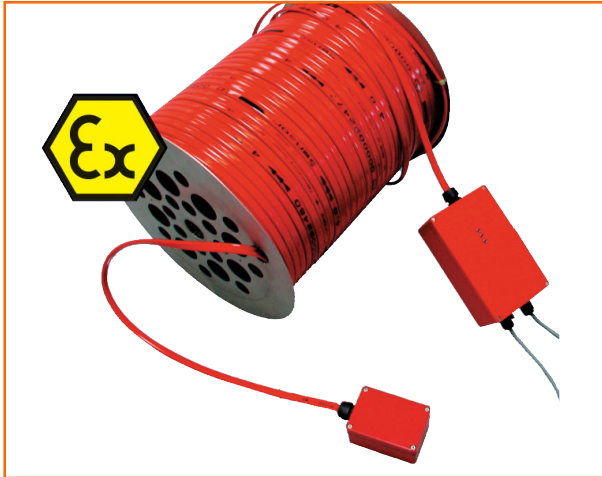


**RedGuard®**

jetzt auch im Ex-Bereich



Anlagensicherheit und -verfügbarkeit, Arbeitsschutz sowie Prozess- und Produktqualität sind heute die Topthemen in Industrieanlagen. Besonders in Anlagen mit erhöhtem Gefährdungspotenzial wie beispielsweise in der Chemie und Pharmazie, im Bereich Öl und Gas, in Kraftwerken und im Bergbau stehen Sicherungsmaßnahmen ganz oben auf der Prioritätenliste. Die Überwachung von Temperaturen ist dabei ein brisantes Thema. Überhitzung, Brände und Leckagen können zu immensen Schäden führen. Je früher die Gefahr erkannt und lokalisiert werden kann,

umso höher die Chance, Schäden für Mensch, Maschine und Umwelt zu vermeiden.

Das patentierte RedGuard® Temperaturüberwachungssystem bietet für die Überwachung von Temperaturen eine einfache und sichere Lösung, jetzt auch in explosionsgefährdeten Bereichen. Anwendungsbereiche sind beispielsweise LNG Terminals, in denen das Temperaturüberwachungssystem zur Erkennung und Lokalisierung von Leckagen eingesetzt wird. Bei temperaturempfindlichen Prozessen dient das System zur Qualitätsüberwachung von Temperaturgrenzwerten entlang eines Rohres oder Behälters. Für diese Einsätze in Ex-Bereichen wurde eine spezielle Konfiguration des RedGuard® Temperaturüberwachungssystems entwickelt und entsprechend der ATEX-Richtlinie 94/9/EG für den Einsatz in Gas-Bereichen und Staub-Bereichen zertifiziert.

Sollten Sie weitere Informationen benötigen, wenden Sie sich gerne an unseren Produktmanager RedGuard:

**BARTEC** GmbH

Johannes Buhn  
 Max-Eyth-Straße 16  
 D-97980 Bad Mergentheim

Telefon: +49 (0)7931 597-114

Fax: +49 (0)7931 597-477

E-Mail: [Johannes.Buhn@bartec.de](mailto:Johannes.Buhn@bartec.de)